

30.07.2018

Niederschrift 002/2018

Ausschuss für Natur und Umwelt

am 21.06.2018 | Haus Opherdicke | Spiegelsaal | Dorfstraße 29 | 59439 Holzwickede

Beginn 13:05 Uhr

Ende 15:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Norbert Enters

Kreistagmitglieder SPD

Herr Martin Blom

Herr Udo Holz

Frau Renate Jung

Herr Jürgen Kerl

Frau Simone Symma

Vertretung für Frau Margarethe Strathoff

Vertretung für Herrn Uwe Zühlke

Vertretung für Frau Ingrid Kroll

Sachkundige Bürger/innen SPD

Herr Udo Häger

Kreistagmitglieder CDU

Frau Claudia Gebhard

Herr Wilhelm Jasperneite

Frau Elke Middendorf

Herr Carl Schulz-Gahmen

Sachkundige Bürger/innen CDU

Frau Bianca Dausend

Herr Hans-Heinrich Wortmann

Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Klaus-Bernhard Kühnapfel

Frau Marion Küpper

Vertretung für Frau Sandra Heinrichsen

Sachkundige Bürger/innen GFL-Lünen / UWG-Selm

Herr Dr. Hubert Seier

Kreistagmitglieder FDP

Herr Dieter Albert

Verwaltung

Herr Dr. Detlef Timpe, Dezernent

Herr Ludwig Holzbeck, Leiter FB Natur und Umwelt

Herr Andreas Schneider, Sachgebietsleiter 69.3

Herr Peter Driesch, Sachgebietsleiter FB 69.1

Frau Antje Bartelheimer, Schriftführerin

Abwesend:**Kreistagmitglieder SPD**

Frau Ingrid Kroll

Frau Margarethe Strathoff

Herr Uwe Zühlke

Sachkundige Bürger/innen SPD

Herr Heinrich Behrens

Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Sandra Heinrichsen

Kreistagmitglieder Linksfraktion

Frau Insa Bußmann

Herr Enters begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 07.06.2018 verschickt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Natur und Umwelt fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

- | | | |
|-----------------|--------|--|
| Punkt 1 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 2 | | Naturerlebnis und Tourismus im Kreis Unna;
Bericht des Büros MSP ImpulsProjekt |
| Punkt 3 | 072/18 | Änderung der Landschaftspläne - erneute Beteiligung |
| Punkt 4 | | Abfallbilanz und Abfallgebührenabrechnung 2017;
mündlicher Bericht |
| Punkt 5 | | Senkung der Abfallgebühren in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden;
mündlicher Bericht |
| Punkt 6 | 079/18 | Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts |
| Punkt 7 | 074/18 | Verlängerung der Entsorgungsverträge zwischen dem Kreis Unna und der
Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH |
| Punkt 8 | 052/18 | Beitritt der Stadt Kamen zum gemeinsamen Kommunalunternehmen "GWA
Kommunal Anstalt des öffentlichen Rechts" |
| Punkt 9 | 081/18 | Nachhaltigkeitsstrategie für den Kreis Unna |
| Punkt 10 | | Bericht zur wirkungsorientierten Steuerung; Fachbereich Natur und Umwelt |

Punkt 11 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Punkt 11.1 090/18 Kindern und Jugendlichen umweltpädagogische Angebote des Umweltzentrums Westfalen und der Waldschule Cappenberg umfassend ermöglichen;
Anfrage der SPD-Fraktion vom 29.05.2018

Nichtöffentlicher Teil

Punkt 12 044/18 Grunderwerb für Naturschutzzwecke in Unna-Billmerich

Punkt 13 073/18 Grunderwerb für Naturschutzzwecke in Selm

Punkt 14 053/18 Freiwilliger Landtausch für Naturschutzzwecke in Fröndenberg-Strickherdicke

Punkt 15 083/18 Grunderwerb für Naturschutzzwecke in Fröndenberg

Punkt 16 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

**Punkt 2 Naturerlebnis und Tourismus im Kreis Unna;
Bericht des Büros MSP ImpulsProjekt**

Erörterung

Herr Enters weist einleitend darauf hin, dass es zum Thema „Naturerlebnis und Tourismus im Kreis Unna“ zwei Workshops mit der Beteiligung einiger Kommunen und Herrn Dr. Jürgen Schewe (Inhaber MSP ImpulsProjekt) gegeben habe.

Herr Dr. Schewe stellt anhand einer Präsentation (Anlage 1) die im Workshop erarbeiteten Ergebnisse vor.

Herr Holzbeck erläutert zum weiteren Vorgehen, dass der Endbericht noch fertiggestellt werde. Dieser werde anschließend der Niederschrift beigelegt (Anlage wird nachgereicht – Anmerkung der Schriftführerin).

Herr Enters bedankt sich bei Herrn Dr. Schewe und schlägt vor, den Endbericht allen Mitgliedern des Ausschusses zur Verfügung zu stellen und diesen im nächsten oder übernächsten Ausschuss, gegebenenfalls auch mit den Beteiligten der mitwirkenden Kommunen, zu besprechen.

Herr Dr. Timpe bedankt sich ebenfalls bei Herrn Dr. Schewe für die gute Zusammenarbeit. Die Bestandsaufnahme sei präzise auf die wesentlichen Punkte bezogen. Die Steigerung der Attraktivität von Naturerlebnissen im Kreis Unna sei wichtig und das Gutachten zeige die richtige Perspektive auf. Für die Umsetzung seien personelle und finanzielle Ressourcen nötig. Im Haushalt 2019 seien die erforderlichen Prozessmittel allerdings bereitzustellen. Herr Dr. Timpe befürwortet zudem den Vorschlag von Herrn Enters.

Für die CDU-Fraktion bedankt sich Herr Jasperneite ebenfalls. Er merkt an, dass der Kreis Unna nicht für Naturerlebnis und Tourismus bekannt sei. Dies müsse durch die Umsetzung geplanter Maßnahmen geändert werden. Die Menschen sollten im Kreisgebiet angehalten werden, die Natur zu erleben.

Punkt 3 072/18 Änderung der Landschaftspläne - erneute Beteiligung

Erörterung

Herr Holzbeck erläutert die Drucksache 072/18.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die überarbeiteten Änderungsentwürfe zu den Landschaftsplänen Nr. 1 bis 7 mitsamt den textlichen Darstellungen und Karten in der als Anlage zur Drucksache 072/18 beigefügten Fassung vom April 2018 werden gebilligt.
2. Der Landrat wird beauftragt, eine erneute Beteiligung der betroffenen Träger öffentlicher Belange sowie der betroffenen Grundstückseigentümer gemäß § 20, Abs. 2, Satz 2 des Landesnaturschutzgesetzes NRW zu den überarbeiteten Änderungsentwürfen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen (1 Enthaltung BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Punkt 4 Abfallbilanz und Abfallgebührenabrechnung 2017; mündlicher Bericht

Erörterung

Herr Holzbeck berichtet anhand einer Präsentation (Anlagen 2 und 3) über die Abfallgebührenabrechnung für das Jahr 2017.

Für die SPD-Fraktion fragt Frau Symma, ob es aktuelle Zahlen zu den Mengen und zu den Kosten von wilden Müllkippen gebe. Insbesondere eine Statistik der letzten Jahre sei interessant, um einen Überblick zu erhalten.

Herr Holzbeck berichtet, dass die Städte und Gemeinden den frei herumliegenden Müll einsammeln würden. Welche Stadt wie viele Abfälle einsammele und wie hoch die Kosten seien, müsse bei den einzelnen Städten und Gemeinden nachgefragt werden. Herr Holzbeck sagt zu, die Zahlen zu erfragen.

Punkt 5 Senkung der Abfallgebühren in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden; mündlicher Bericht

Erörterung

Herr Enters weist einleitend darauf hin, dass aufgrund einer Anfrage der SPD-Fraktion der Bericht zur Senkung der Abfallgebühren in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden erläutert werde.

Anschließend stellt Herr Holzbeck die Zahlen zur Reduzierung der Abfallgebühren in den einzelnen Kommunen für das Jahr 2018 vor. Er weist dabei darauf hin, dass aus der Präsentation (Anlage 4) sowohl die abweichenden Reduzierungen, als auch die dafür als ursächlich genannten und nachvollziehbaren, teils sehr unterschiedlichen Gründe ersichtlich seien.

Punkt 6 079/18 Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts

Erörterung

Herr Dr. Timpe erläutert die Drucksache 079/18. Turnusmäßig würde nun die Überprüfung und Aktualisierung des Konzeptes für die kommunale bzw. öffentliche Abfallwirtschaft im Kreisgebiet anstehen. Der Entwurf des Abfallwirtschaftskonzeptes werde in der nächsten Ausschusssitzung vorgestellt. Die Städte und Gemeinden werden im Verfahren beteiligt.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Der Landrat wird beauftragt, das Abfallwirtschaftskonzept fortzuschreiben und dieses nach Beendigung des Anhörungsverfahrens der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Dezember 2018 dem Kreistag zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 7 074/18 Verlängerung der Entsorgungsverträge zwischen dem Kreis Unna und der Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Der Landrat wird beauftragt,

1. den Entsorgungsvertrag zwischen dem Kreis Unna und der Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU) bezüglich der Altpapierentsorgung durch den Abschluss eines entsprechenden Änderungsvertrages bis zum 31.12.2038 zu verlängern.
2. den Entsorgungsvertrag zwischen dem Kreis Unna und der Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH (AKU) bezüglich der Hausmüllentsorgung durch den Abschluss eines entsprechenden Änderungsvertrages bis zum 31.12.2038 zu verlängern.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 8 052/18 Beitritt der Stadt Kamen zum gemeinsamen Kommunalunternehmen "GWA Kommunal Anstalt des öffentlichen Rechts"

Erörterung

Herr Dr. Timpe erläutert, dass die Drucksache bereits im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben einstimmig empfohlen worden sei. Die „GWA Kommunal Anstalt des öffentlichen Rechts“ funktioniere gut und sei strategisch wichtig für den Kreis Unna. Es würde sich eine interkommunale Zusammenarbeit entwickeln. Er hoffe, dass dies nicht der letzte Beitritt einer Gemeinde im Kreis Unna zum gemeinsamen Kommunalunternehmen „GWA Kommunal Anstalt des öffentlichen Rechts“ gewesen sei.

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

1. Dem Beitritt der Stadt Kamen zum gemeinsamen Kommunalunternehmen „GWA Kommunal Anstalt des öffentlichen Rechts“ wird zugestimmt.
2. Die als Anlage zur Drucksache 052/18 abgedruckte Satzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 9 081/18 Nachhaltigkeitsstrategie für den Kreis Unna

Erörterung

Herr Dr. Timpe berichtet, dass der Nachhaltigkeitsbericht im Kern eine Dokumentation zum Projekt „Global Nachhaltige Kommune“ sei. Er stellt diesen kurz vor. Herr Dr. Timpe verweist auf das Schreiben des Staatssekretärs Herrn Dr. Heinrich Bottermann vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (Anlage 5).

Punkt 10 Bericht zur wirkungsorientierten Steuerung; Fachbereich Natur und Umwelt

Erörterung

Herr Dr. Timpe berichtet über den Stand der Umsetzung wirkungsorientierter Steuerung für den Fachbereich Natur und Umwelt (Anlage 6).

Punkt 11 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Punkt 090/18 Kindern und Jugendlichen umweltpädagogische Angebote des 11.1 Umweltzentrums Westfalen und der Waldschule Cappenberg umfassend ermöglichen; Anfrage der SPD-Fraktion vom 29.05.2018

Erörterung

Für die SPD-Fraktion begründet Herr Blom die Anfrage. Er bittet um Beantwortung der in der Anfrage gestellten Fragen.

Herr Holzbeck berichtet, dass er Kontakt mit dem Umweltzentrum Westfalen und der Waldschule Cappenberg aufgenommen habe. Die ausführliche Beantwortung der Fragen, werde der Niederschrift beigelegt (Anlagen 7 und 8).

Im Anschluss verteilt Herr Enters das Jahrbuch der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V.

Anlagen

1. Präsentation „Naturerlebnis und Tourismus im Kreis Unna“
2. Präsentation „Bericht über die Abfallmengen- und Abfallgebührenentwicklung im Jahr 2017“
3. Dokument „Abfallmengen- und Abfallgebührenentwicklung im Jahr 2017“
4. Präsentation „Reduzierung der Abfallgebühren für das Jahr 2018“
5. Schreiben des Staatssekretärs des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
6. Präsentation „Bericht über den Stand der Umsetzung wirkungsorientierter Steuerung“
7. Antwort 1 auf die Anfrage der SPD-Fraktion
8. Antwort 2 auf die Anfrage der SPD-Fraktion

gez. Antje Bartelheimer
Schriftführerin

gez. Norbert Enters
Vorsitzender